

1. Record Nr.	UNINA9910483686103321
Titolo	Männlichkeit : Ein interdisziplinäres Handbuch // herausgegeben von Stefan Horlacher, Bettina Jansen, Wieland Schwanebeck
Pubbl/distr/stampa	Stuttgart : , : J.B. Metzler : , : Imprint : J.B. Metzler, , 2016
ISBN	3-476-05196-X
Edizione	[1st ed. 2016.]
Descrizione fisica	1 online resource (389 p.)
Disciplina	301
Soggetti	Culture—Study and teaching Cultural and Media Studies, general
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references at the end of each chapters and index.
Nota di contenuto	Inhalt; I Einleitung ; II Mannlichkeitsforschung ; 1 Deutschsprachige Mannlichkeitsforschung; 2 Englischsprachige Mannlichkeitsforschung; 3 Mannlichkeitsforschung in Russland und Ostmitteleuropa; 4 Mannlichkeitsforschung in Frankreich, Italien, Spanien; 5 Mannlichkeitsforschung in Lateinamerika; III Disziplinen und Ansätze; 1 Archäologie; 2 Biomedizin: Humanmedizin und Humanbiologie; 3 Ethnologie; 4 Geschichtswissenschaft; 5 Linguistik; 6 Pädagogik; 7 Philosophie; 8 Psychoanalyse; 9 Psychologie; 10 Rechtswissenschaft; 11 Religion und Theologie 12 SoziologieIV Künstlerisch-mediale Repräsentationen und theoretische Ansätze; 1 Film; 2 Fotografie; 3 Kunst und Kunstgeschichte; 4 Literatur; 4.1 Deutschsprachige Literatur; 4.2 Englischsprachige Literatur; 4.3 Russische und ostmitteleuropäische Literatur; 4.4 Französische, italienische und spanische Literatur; 4.5 Lateinamerikanische Literatur; 5 Musik; 6 Tanz; V Anhang ; Autorinnen und Autoren ; Redaktionelle Arbeit und Übersetzung ; Sachregister ; Personenregister
Sommario/riassunto	Männlichkeitsbilder im Wandel. Männlichkeit ist ein Forschungsfeld, das sich in den letzten drei Jahrzehnten innerhalb der Geschlechterforschung immer stärker profiliert hat. Mittlerweile ist die Beschäftigung mit Männlichkeit auch in Medizin, Psychologie,

Soziologie, Film- und Literaturwissenschaft zu einem festen Bestandteil geworden. Das Handbuch stellt einen Dialog zwischen den etablierten anglo-amerikanischen Masculinity Studies und der in Europa betriebenen Männlichkeitsforschung her, beleuchtet die wissenschaftlichen Fragestellungen und führt die wichtigsten natur-, sozial- und geisteswissenschaftlichen Perspektiven in einem interdisziplinären Ansatz zusammen. Dabei wird das jeweils fachspezifisch hervorgebrachte Wissen über Männlichkeit von führenden Forschern bilanziert und weitergedacht.
